

Von der Siedlung in die Stille

Diesen Sommer erkunden wir die heimische Region. In der Sommerserie «Rund um die Höfe» stellen wir deshalb Rundwege des Landschaftsentwicklungskonzepts (LEK) Höfe vor. Teil 5: der Rundweg Dreiwässern.

von Guy Tomaschett
und Eliane Vanomsen*

Vom Bahnhof Schindellegi geht es zuerst durch das Dorf, dann über die Sihl und durch ein Gewerbegebiet. Da fühlt man sich noch nicht so in der Natur. Dann geht es unter einer Strasse durch, bis man ins Grün eintaucht und die Natur einen umgibt. In den Tümpeln entlang des topfebenen Weges haben wir junge Frösche gesehen. Der Lärm der Hauptstrasse wird immer leiser und verschwindet schliesslich ganz.

Vom Rauschen zum Summen

Nach gemütlicher, schattiger Wanderung erreichen wir das Naturschutzgebiet Dreiwässern. Im und am dortigen Teich beobachten wir Libellen, Bienen und Enten.

Nach kurzem Anstieg erreichen wir in der Nähe des Fussballplatzes die Geländekante, von wo der Zürichsee sichtbar wird. Der Rundweg folgt hier der Strasse und führt zurück zum Ausgangspunkt Schindellegi. Dieser Teil punktet nicht mit Fauna und Flora, dafür mit einer tollen Aussicht Richtung Zürich.

Es ist immer wieder verblüffend, wie nahe bei uns in den Höfen die na-



Im Naturschutzgebiet Dreiwässern ist man nur noch von Fauna und Flora umgeben.

Bilder Eliane Vanomsen

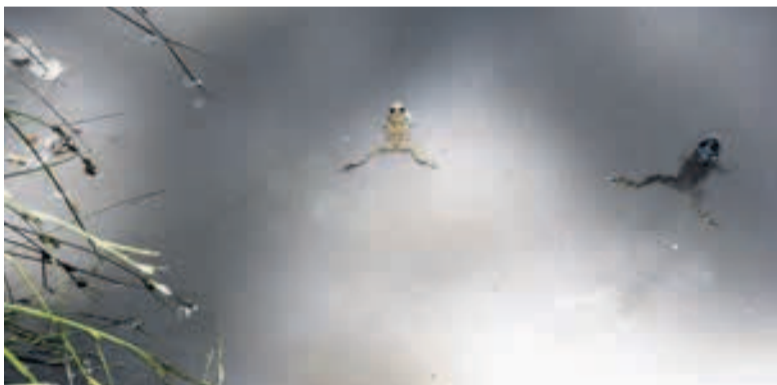
turnahen Erholungsgebiete sind. Es braucht nur die richtige Abzweigung und einige Schritte, und das Siedlungs-

rauschen weicht dem Summen der Natur. Probieren Sie's aus! Die 20 LEK-Rundwege zeigen Ihnen den Weg.

* Guy Tomaschett ist ehemaliger Präsident der LEK-Kommission und wurde von seiner Tochter Eliane begleitet.



Ein Graffiti erinnert noch an die Siedlungsnähe.



Dann aber gehört die Szenerie ganz den Fröschen ...



... oder auch den Libellen.

20 Höfner Rundwege zu entdecken

Das LEK (Landschaftsentwicklungskonzept) Höfe ist ein Projekt der Gemeinden **Feusisberg, Freienbach** und **Wollerau** sowie des Bezirks **Höfe**. Es will die Höfner Landschaft nachhaltig nutzen und gestalterisch aufwerten. Davon profitieren alle, die Menschen, die Pflanzen und die Tiere. In den letzten Jahren hat das LEK **20 Rundwege** durch die **Höfner Landschaft** erstellt. Diese Spaziergänge führen durch Kulturlandschaften, Siedlungen und Wälder, vorbei an Fließgewässern, Hecken und Seen. In diesem Sommer machen sich **verschiedene Höfnerinnen und Höfner** auf den Weg und berichten in einer **losen Serie** aus ihrer speziellen Sicht von ihren Erlebnissen. Alle Rundwege sind im Internet mit Detailbeschreibung, GPS-Daten und vielen Infos auf www.lek-hoefe.ch zu finden. (red)



Wir gratulieren

Anna und Walter Steiner-Pöllner, Pfäffikon, feiern heute ihre Diamantene Hochzeit (60 Jahre).

Dieter Körner, Pfäffikon, wird heute 80 Jahre alt.

Erzählcafé abgesagt

Der Anlass vom 6. August in Schindellegi entfällt. Das nächste Erzählcafé ist für den 8. Oktober in Pfäffikon geplant.

Das für Donnerstag, 6. August, geplante Erzählcafé in Schindellegi zum Thema «Darüber spricht man nicht» wird leider abgesagt. Durch die geltenden Abstandsregeln und der damit erschwerten Akustik kann das Erzählcafé nicht in der bewährten Art durchgeführt werden. Aus diesem Grund haben sich die Verantwortlichen für eine Absage der Veranstaltung entschieden.

Das nächste Erzählcafé ist für Donnerstag, 8. Oktober, 14 bis 15.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus in Pfäffikon geplant. Das Thema lautet: «Der Umwelt zuliebe – Sparsamkeit und Verschwendung.»

Veranstaltet wird dieses gemeinsame Angebot der Seniorenarbeit vom Seelsorgeraum Berg und der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Höfe. Das Erzählcafé findet vierteljährlich an vier verschiedenen Orten unserer Region statt. Im Mittelpunkt des Erzählcafés steht das Hören und Erzählen von Geschichten. Es ist somit ein idealer Anlass, so miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei ist das Zuhören ebenso wichtig wie das eigentliche Erzählen. (eing)

IMPRESSUM

Höfner Volksblatt

Unabhängige Zeitung für den Bezirk Höfe, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk Höfe und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 158. Jahrgang

www.hoefner.ch

Redaktion Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 03, Telefax 044 787 03 01, E-Mail redaktion@hoefner.ch, sport@hoefner.ch, chefredaktor@hoefner.ch, [Stefan Grüter \(fan\)](mailto:Stefan.Grueter@hoefner.ch)

Redaktion Höfe Leitung Andreas Knobel (bel); Urs Attinger (ura); Daniel Koch (dko); Patrizia Baumgartner-Pfister (pp); Nina Gubler (ng)

Redaktion Sport Franz Feldmann (ff); Lars Morger (mor)

Redaktion March Leitung Hans-Ruedi Rüegsegger (hrr); Anouk Arbenz (aa); Silvia Gisler (sig); Yasmin Jöhl (yas); Irene Lustenberger (il); Johanna Mächler (am)

Sekretariat Janine Büsser, Daniela Jurt, Heidi Peruzzo
Abonnemente (inkl. E-Paper) Inland: 12 Monate Fr. 276.-, 24 Monate Fr. 520.-, 6 Monate Fr. 148.-, Einzelnummer Fr. 2,50 (inkl. MwSt.), Abonnementdienst: Telefon 044 787 03 03, E-Mail aboverwaltung@hoefner.ch

Inserate Höfner Volksblatt und March-Anzeiger Mediaservice, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09, Fax 044 786 09 10 Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80, Fax 055 451 08 89 inserate@theilermediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00, Telefax 044 787 03 01

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.